

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

History von den fier Ketzren Predigerordens der Observantz zu Bern, im Schweytzerland verbrant ...

Murner, Thomas

[Thomas Murner], [1521]

Wie und warumb sie die sach zu Berin in Eydgenossen volführen wolten.

urn:nbn:de:bsz:31-59295

ir eer in hoher würdigkeit / vnd entpfieng auch des eingrossen nutz. Diser anschlag vñ rat als geuellig ward vñ inen angenomē / vnd beschlossenden / dem also nach zükumen.

Wie vñnd warumb sie die

sach zñ Bern in Eydgnossen
volfüren wolten.

Du wurden sie vnder einander nach obgemeltem rat zñ red gestellt / an welchem ort sie söllichs wölten angreifen vñ volbringen. Ein abschüchen heten sie ab Franckfurt / vñ wegen des frembden geschickte kauffmās. der als weit vñ vil hin vñd har wandlend / auch vil erfahren / in iren faulen anschlag möcht abmercken damit sie dan zñ spor vñnd schand kumen möchten. Vñ gelicher vsach ward inen nit gelegen solichs zñ Nürtemberg zñ treiben / da auch vil handels ist vñd geschicklichkeit der burger. Zñ lezt bducht sie berate sein / die sach anzufachen im Schwizerland / vñnd namlich zñ Bern / da sie ein kloster vñ der obseruanz hetten. Vñnd das vs der vsach / wan da wer das volckeinsältig bürisch vñd vngeleert / wi wol streybar vñd mächtig / vñ wa ir sach etwas ein fürgang gewin so wurden sie inen mit gewalt helfen beschützen vñd war machen.

auch fürhielte ein meynung/wie das er durch seine
Kunst den teüfel wist zu bannen vñ beschweren/der
innen in irem anschlag vast wol möcht beraten vñ
Beholffen sein/sie wunderzeichen zu machen vnder-
weisen/des er auch geneigt sein wirt/wan auch jm
die sach hässig wer/vnd entlich so wurd inen seiner
list manigfaltigkeit seer woler schiessen/so sie wüder
zeichen volbrechtē weyter dan der mensch vermag.
Sollichen rat folgten die andren drey/vund ward
der teüffel beschwert/der auch inen erschein in eins
morē gestalt. Vud da sie im jr fürnemen dar legten
begab er sich gütwillig/ye doch wolt er darüb sein
sicherung vnd belonung haben von inen/also das
sie sich jm für eygen soltē ergeben/dz die münch the-
ten/vñ sich des mit irem eygnem blüt gegen jm ver-
schryben. Was sie jm weyter verwilligten/finde sin
harnach in den vergichten.

Wie Hans Ietzer ein schni-

der knecht von Zurzach/zü Bern
vmb dē Prediger orden batt.

Dann das mittel durch die vier münch er-
fundē ward/vnd sie sich dem teüfel heten
verschriben/auch die vereynung beschah
wunderzeichen zu machen wider die rein-
empfungniß Marie/betrachten sy ernstlich die ge-
stalt vnd weiß darzü/wz wüderzeichen sie volbring-
en wolten durch iren factor dē teüffel. ¶ Begab
sich in mitler zeyt dz cyn schneider knecht mit namen
B